

[Download ebook] Expositionsbasierte Therapie der Panikstrung mit Agoraphobie: Ein Behandlungsmanual (Therapeutische Praxis)

## Expositionsbasierte Therapie der Panikstrung mit Agoraphobie: Ein Behandlungsmanual (Therapeutische Praxis)

Von Thomas Lang, Sylvia Helbig-Lang, Dorte Westphal, Andrew T. Gloster, Hans-Ulrich Wittchen  
ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



Produktinformation -Verkaufsrang: #116136 in BcherMarke: Hogrefe VerlagVerffentlicht am: 2011-11-22Abmessungen: 11.77 x .51b x 8.35l, Einband: Taschenbuch159 Seiten | File size: 51.Mb

Von Thomas Lang, Sylvia Helbig-Lang, Dorte Westphal, Andrew T. Gloster, Hans-Ulrich Wittchen :  
Expositionsbasierte Therapie der Panikstrung mit Agoraphobie: Ein Behandlungsmanual (Therapeutische Praxis) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised  
Expositionsbasierte Therapie der Panikstrung mit Agoraphobie: Ein Behandlungsmanual (Therapeutische Praxis):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen14 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fr

unerfahrene Verhaltenstherapeuten und Therapeuten in Ausbildung sehr empfehlenswert

Von Katja Maria Weinl (Media-Mania)'Expositions-basierte Therapie der Panikstrung mit Agoraphobie' ist ein hoch strukturiertes Behandlungsmanual, das auf zwlf Sitzungen angelegt ist. Zunchst werden gemeinsam mit dem Patienten ein individuelles Entstehungsmodell der Panikstrung sowie die aufrechterhaltenden Mechanismen erarbeitet. Im Anschluss wird der Patient ber das Auslsen krperlicher Symptome und ein Gedankenexperiment sachte an die Expositions-bungen herangefhrt. Zwei Auffrischungssitzungen zur Rckfallprophylaxe sind ebenfalls Teil des Manuals. Die Sitzungen sind kleinschrittig aufgebaut. Nachdem die Tagesordnung geklrt, die letzte Sitzung wiederholt und die Hausaufgaben besprochen wurden, geht es an die sitzungsspezifischen Inhalte. Es wird kurz das Ziel des jeweiligen Schrittes erlutert und zumeist ein Formulierungsbeispiel angeboten. Diese Beispiele sind sehr hilfreich und veranschaulichen zum einen die Vorgehensweise, zum anderen bieten sie dem eher unerfahrenen Therapeuten Hilfe bei bergngen oder bringen Zusammenhnge einfach und verstndlich auf den Punkt. Es werden auch mgliche Probleme besprochen, die in einer Sitzung beziehungsweise whrend eines Schrittes auftreten knnen, und Lsungsmglichkeiten angeboten. Nichtsdestotrotz ist, insbesondere fr unerfahrene Therapeuten beziehungsweise Therapeuten in Ausbildung, ein Manualtraining empfehlenswert. Denn es ist nicht nur sinnvoll, sondern notwendig das Behandlungsrational nachzuvollziehen und verstanden zu haben, um mit mglichen Problemsituationen, die nicht im Manual besprochen werden, im Sinne der Behandlungslogik umgehen zu knnen. Fr ein positives Behandlungsergebnis ist es wichtig, dass der Patient bereit und vor allem motiviert ist, sich der Exposition zu stellen. Dazu ist notwendig, dass er verstanden hat, warum sie durchgefahrt wird. Ziel der einzelnen (vorherigen) Therapiekomponenten ist es, den Patienten auf die Exposition vorzubereiten. Generell bietet das Manual zwar eine sehr stark strukturierte Herangehensweise, jedoch wird fr jeden Patienten individuell die Entstehung der Panikstrung und ihre Aufrechterhaltung erarbeitet. Therapeutisches Grundwissen wird im Manual ebenfalls nicht vermittelt - beispielsweise wie man eine therapeutische Beziehung aufbaut oder mit akuten Problemen umgeht. Steht das ntige Rstzeug jedoch zur Verfugung, kann das Manual mit seiner kleinschrittigen Anleitung, den vielen Formulierungsbeispielen und der verstndlichen Vermittlung der Behandlungslogik ein sehr hilfreicher Begleiter bei der Therapie von Panikstrungen sein. Das Manual ist nicht geeignet, um sich selbststndig zu therapieren; es ist kein Ratgeber. Menschen mit einer Panikstrung und Agoraphobie sollten unbedingt therapeutische Hilfe in Anspruch nehmen. Fr unerfahrene Verhaltenstherapeuten oder Therapeuten in Ausbildung ist das Manual jedoch eine sehr empfehlenswerte Quelle, die Unsicherheiten zu vermeiden hilft, da jede Sitzung relativ genau vorbereitet werden kann. Auf der beigefgten CD werden zudem alle im Manual verwendeten Materialien zur Verfugung gestellt.

4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Anschaulich, informativ und hilfreich

Von A M In meiner psychotherapeutischen Ausbildung lernte ich bereits einiges ber ngste, aber dieses Buch vertieft Erkenntnisse und vermittelt ein fundiertes Therapie-Rstzeug. Wer mit Angstpatienten arbeiten mchte, ist hiermit gut bedient.

3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr hilfreiches, praxisorientiertes Therapiemanual

Von Ambi In diesem Manual sind kurz und knapp gut strukturierte Sitzungen beschrieben. Besonders die Therapiematerialien sind hilfreich und gut verstndlich. Sehr empfehlenswert, eignet sich fr die sofortige Anwendung hervorragend.

Produktbeschreibung Ein Behandlungsmanual mit CD-ROM

Broschirtes Buch Die Wirksamkeit von kognitiv-verhaltenstherapeutischen Programmen bei Panikstrung und Agoraphobie wurde vielfach nachgewiesen. Diese Programme bestehen in der Regel aus verschiedensten Interventionen, wobei Exposition eine der effektivsten Strategien darstellt. In der therapeutischen Praxis gestaltet sich die Durchfhrung der Expositions-bungen aus organisatorischen und inhaltlichen Grnden jedoch hufig schwierig. Dieses Manual stellt ein Programm zur Behandlung der Panikstrung mit Agoraphobie vor, in dem die Expositions-komponente im Mittelpunkt der Therapie steht. Nach einer Beschreibung des Strungsbildes und des diagnostischen Vorgehens werden die 12 Sitzungen des Therapieprogrammes praxisorientiert dargestellt. Zu Beginn der Behandlung werden im Rahmen der Psychoedukation die individuellen Entstehungs- und Aufrechterhaltungsbedingungen der Strung gemeinsam erarbeitet. Mithilfe strukturierter Therapiematerialien wird der Patient Schritt fr Schritt an die Expositions-durchfhrung herangefhrt. Das Manual beschreibt zwei Anwendungsvarianten: Exposition mit Therapeutenbegleitung in der Situation sowie ausfhrliche Vor- und Nachbereitung von Expositions-bungen ohne explizite Therapeutenbegleitung. Zunchst werden Expositions-bungen zur Reduktion der Angst vor Krpersymptomen gemeinsam durchgefahrt, bevor anschlieend bungen zur Reduktion der Angst in Situationen geplant werden. Fr die bungsbesprechung und die Durchfhrung von Hausaufgaben stehen Expositionsprotokolle zur Verfugung. Auf den Umgang mit Problemen bei der Durchfhrung der bungen wird ausfhrlich eingegangen. Das Programm beinhaltet ferner zwei Auffrischungssitzungen zur Rckfallprophylaxe. Die zahlreichen Arbeitsmaterialien liegen auf einer CD-ROM vor. Die Wirksamkeit des Behandlungsprogramms wurde in einer kontrollierten Studie an 369 Patienten mit Panikstrung und Agoraphobie nachgewiesen.

Kurzbeschreibung Die Wirksamkeit von kognitiv-verhaltenstherapeutischen Programmen bei Panikstrung und Agoraphobie wurde vielfach nachgewiesen. Diese Programme bestehen in der Regel aus verschiedensten

Interventionen, wobei Exposition eine der effektivsten Strategien darstellt. In der therapeutischen Praxis gestaltet sich die Durchführung der Expositionsbungen aus organisatorischen und inhaltlichen Gründen jedoch häufig schwierig. Dieses Manual stellt ein Programm zur Behandlung der Panikstörung mit Agoraphobie vor, in dem die Expositionskomponente im Mittelpunkt der Therapie steht. Nach einer Beschreibung des Störungsbildes und des diagnostischen Vorgehens werden die 12 Sitzungen des Therapieprogrammes praxisorientiert dargestellt. Zu Beginn der Behandlung werden im Rahmen der Psychoedukation die individuellen Entstehungs- und Aufrechterhaltungsbedingungen der Störung gemeinsam erarbeitet. Mithilfe strukturierter Therapiematerialien wird der Patient Schritt für Schritt an die Expositionsdurchführung herangeführt. Das Manual beschreibt zwei Anwendungsvarianten: Exposition mit Therapeutenbegleitung in der Situation sowie ausführliche Vor- und Nachbereitung von Expositionsbungen ohne explizite Therapeutenbegleitung. Zunächst werden Expositionsbungen zur Reduktion der Angst vor Körpersymptomen gemeinsam durchgeführt, bevor anschließend Bungen zur Reduktion der Angst in Situationen geplant werden. Für die Bungenbesprechung und die Durchführung von Hausaufgaben stehen Expositionsprotokolle zur Verfügung. Auf den Umgang mit Problemen bei der Durchführung der Bungen wird ausführlich eingegangen. Das Programm beinhaltet ferner zwei Auffrischungssitzungen zur Rückfallprophylaxe. Die zahlreichen Arbeitsmaterialien liegen auf einer CD-ROM vor. Die Wirksamkeit des Behandlungsprogramms wurde in einer kontrollierten Studie an 369 Patienten mit Panikstörung und Agoraphobie nachgewiesen.

**Klappentext** Die Wirksamkeit von kognitiv-verhaltenstherapeutischen Programmen bei Panikstörung und Agoraphobie wurde vielfach nachgewiesen. Diese Programme bestehen in der Regel aus verschiedensten Interventionen, wobei Exposition eine der wirksamsten Strategien darstellt. In der therapeutischen Praxis gestaltet sich die Durchführung der Expositionsbungen aus organisatorischen und inhaltlichen Gründen jedoch häufig schwierig. Das vorliegende Manual stellt die Expositionskomponente in den Mittelpunkt der Behandlung und beschreibt zwei Anwendungsvarianten: Exposition mit Therapeutenbegleitung in der Situation sowie ausführliche Vor- und Nachbereitung von Expositionsbungen ohne explizite Therapeutenbegleitung. Nach einer Beschreibung des Störungsbildes und des diagnostischen Vorgehens werden die 12 Sitzungen des Therapieprogrammes praxisorientiert dargestellt. Zu Beginn der Behandlung werden im Rahmen der Psychoedukation die individuellen Entstehungs- und Aufrechterhaltungsbedingungen der Störung gemeinsam erarbeitet. Mit Hilfe strukturierter Therapiematerialien wird der Patient Schritt für Schritt an die Expositionsdurchführung herangeführt. Zunächst werden Expositionsbungen zur Reduktion der Angst vor Körpersymptomen gemeinsam durchgeführt, bevor anschließend Bungen zur Reduktion der Angst in Situationen geplant werden. Für die Bungenbesprechung und die Durchführung von Hausaufgaben stehen Expositionsprotokolle zur Verfügung. Ausführlich wird auch auf den Umgang mit Problemen bei der Durchführung der Bungen eingegangen. Das Programm beinhaltet ferner zwei Auffrischungssitzungen zur Rückfallprophylaxe. Die zahlreichen Arbeitsmaterialien liegen auf einer CD-ROM vor. Die Wirksamkeit des Behandlungsprogramms wurde in einer kontrollierten Studie an 369 Patienten mit Panikstörung und Agoraphobie nachgewiesen.